

Biologische Abbaubarkeit von Latexballons

Hintergrund und Kernbotschaft für die biologische Abbaubarkeit von Latexballons

Das EBPC hat über die letzten zwei Jahre umfassende Untersuchungen über die biologische Abbaubarkeit von Latexballons durchgeführt. Latexballons bestehen aus einem Naturkautschuklatex, das von verantwortungsbewussten Kautschukpflanzern bezogen wird. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Eignung einer Substanz in Bezug auf die biologische Abbaubarkeit zu testen, wobei dieser Prozess aus wirtschaftlichen Gründen zumeist per Temperatur oder mithilfe von Enzymen beschleunigt wird.

Das EBPC hat sich für einen Test entschieden, bei dem die natürlichste Methode simuliert und auf eine Beschleunigung per Temperatur oder mithilfe von Enzymen verzichtet wird.

Ergebnisse

Nach zweijährigen Tests erzielten die beiden Ballonmuster einen relativen biologischen Abbaubarkeitsgrad von 87,5 %. Der Test wurde nach zwei Jahren beendet, obwohl die Ballons nach wie vor den biologischen Abbauprozess durchliefen.

Schlussfolgerung

Hiermit ist der wissenschaftliche Nachweis erbracht, dass Ballons aus Naturkautschuklatex biologisch abbaubar sind. Dies überrascht nicht, da Ballons aus Naturkautschuklatex aus rein natürlichen Materialien hergestellt werden. Dies umfasst auch die Farbstoffe zum Färben der Ballons, die aus natürlichen Erzen hergestellt werden.



EUROPEAN BALLOON & PARTY COUNCIL

Einige wichtige Fakten für Verbraucher

Im Folgenden finden Sie zehn Fakten zum Thema biologische Abbaubarkeit:

1. Bei der biologischen Abbaubarkeit handelt es sich um das Abbauen von organischer Materie mithilfe von Mikroorganismen wie z. B. Bakterien und Pilzen. Beachten Sie, dass es sich hierbei nicht nur um einen physikalischen oder sichtbaren Prozess handelt, sondern auch um einen chemischen, der insbesondere in der Anfangsphase nicht immer erkennbar ist.
2. Wenn weniger Sauerstoff vorhanden ist, verringert sich die aerobe biologische Abbaubarkeit erheblich. Dies wirkt sich im Meer deutlich auf die biologische Abbaubarkeit aller Materialien aus – nicht nur auf Ballons! Es gibt keine Daten zum biologischen Abbaubarkeitsgrad von Latexballons im Meer.
3. Die biologische Abbaubarkeit aller Materialien erfordert bestimmte Bedingungen. Das Platzieren von Produkten auf Dächern oder neben dem Garten liefert keine wissenschaftlichen Daten zu den auftretenden Prozessen.
4. Es sollte beachtet werden, dass alle Materialien in unterschiedlichem Ausmaß biologisch abbaubar sind. Bei Lignin z. B. dauert dies sehr lange. Dies gilt auch für Apfelkerne oder Bananenschalen. Latexballons werden ungefähr im selben Grad wie bestimmte Naturprodukte (z. B. Eichenblätter und Holzfasern) biologisch abgebaut.
5. Viele natürliche Materialien werden im Erdreich nicht biologisch abgebaut, wenn wenig Wasser oder bakterielle Aktivität vorhanden ist. Dies gilt z. B. für Baumschnitt, Lebensmittelabfälle oder Papier. So waren auf einigen Deponien Lebensmittelabfälle nach 25 Jahren noch erkennbar, und es wurden nach wie vor lesbare Zeitungen von 1952 gefunden.
6. Ballons wurden Tests zur biologischen Abbaubarkeit unterzogen, und wir können bestätigen, dass diese unter Testbedingungen innerhalb von zwei Jahren zu ca. 90 % biologisch abgebaut wurden.
7. Dies kann bei synthetischen Kunststoffen Hunderte von Jahren dauern, und es entsteht durch den Abbau Mikrokunststoff. Latexballons hingegen bestehen aus natürlichem Kautschuk und somit technisch betrachtet aus einem natürlichen „elastomeren Gummi“, nicht jedoch aus synthetischem Kunststoff. Latexballons lösen sich vollständig auf.
8. Wir billigen das Fliegenlassen von Ballons nicht. Es ist eines der Prinzipien des EBPC, das Fliegenlassen von Ballons nicht zu empfehlen.
9. Bei den Tests wurde der Nachweis erbracht, dass sich Latexballons nach zwei Wochen aufzulösen beginnen.
10. Ballons werden aus natürlichen Materialien hergestellt. Das Latex, die Farben und der Schwefel für das Herstellungsverfahren werden in der Umwelt in ihrem Naturzustand angetroffen.

Das EBPC unterstützt das Fliegenlassen von Ballons nicht – verwenden Sie Ballons verantwortungsbewusst. Sie sind und bleiben ein von Millionen von Menschen in aller Welt geschätztes Produkt.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die in diesem Dokument angeführten Informationen und Auffassungen stellen diejenigen des Autors dar und dienen lediglich der Orientierung. Sie entsprechen nicht notwendigerweise der offiziellen Meinung des EBPC. Weder das EBPC noch jegliche in dessen Namen handelnde Personen können für die Verwendung der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.



